

Titel

Thema:	"No Blame Approach" Intervention bei Mobbing I Online
Veranstungsnummer:	2555B0502

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Der No Blame Approach ist ein lösungsorientierter und zukunftsorientierter Interventionsansatz bei Mobbing, der alle Beteiligten in einen gemeinsamen, wertfreien Kontext stellt und gänzlich ohne Schuldzuweisung agiert. Vielmehr geht es darum, miteinander Lösungsmöglichkeiten in der Gruppe oder Klasse zu erarbeiten. Die Durchführung dieser Interventionsmethode erfordert eine hohe Gesprächsführungskompetenz, deshalb ist das Erproben der Methode in Rollenspielen mit anschließender Reflexion ein wesentlicher Bestandteil der Fortbildung.</p> <p>Ablauf:</p> <ul style="list-style-type: none">- Einführung: Was ist Mobbing (Akteure, Rollen, Mobbing/Konflikt, Mobbingssystem)?- Vorstellung der Prinzipien und des Ablaufs und des No Blame Approachs (Haltung, Ressourcen, Gespräch mit dem Betroffenen, Gespräch mit der Unterstützerguppe, Nachgespräche und Nachsorge).- Erprobung der Phasen des No Blame Approachs in Rollenspielen- Reflexion <p>Dozent: Alex Krohn</p> <p>Die online-Durchführung erfolgt per Zoom.</p>
Schwerpunkte/Rubrik:	Prävention, Intervention, Beratung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Prävention Intervention Beratung
Zielgruppen:	- Beratungslehrkräfte, Alle Lehrkräfte, Pädagogisch-Therapeutische Fachkräfte PTF
Schularten:	- Berufliche Schule, Gymnasium, Stadtteilschule, Grundschule
Veranstaltungsart:	Online-Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Dr. Christian Böhm, Behörde für Schule und Berufsbildung

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin: 20.09.2025 09:00 bis 17:30 Uhr

Dauer: 8 Zeitstunden

Anmeldeschluss: 11.09.2025

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Online-Seminar (LI), webbasiert ,